

Fraktion SVP Obwalden

Art des Vorstosses: Interpellation Anfrage

Bitte unterzeichnetes Original dem Ratspräsidium abgeben und zusätzlich mit E-Mail weiterleiten an: staatskanzlei@ow.ch

Titel: Was passierte mit der Motion KAP vom 30.01.2014

Auskunftsbegehren/Frage:

Der Regierungsrat wird ersucht, folgende Fragen zu beantworten:

1. Was versteht der Regierungsrat unter „zeitnah“ bei der Umsetzung eines politischen Auftrages des Kantonsrates?
2. Bis wann gedenkt der Regierungsrat die am 16. April 2014 überwiesene Motion KAP Geschäfts-Nr. 52.14.01 gemäss Auftrag des Kantonsrates umzusetzen?
3. Kann der Regierungsrat einen verbindlichen Zeitplan der Umsetzung vorlegen, gemäss Antrag Motion KAP?

Begründung:

Mittels Motion KAP vom 30.01.2014 wird der Regierungsrat aufgefordert „möglichst zeitnah eine Vorlage zur Einführung einer KAP vorzulegen“. Am 16. April 2014 wurde die Motion vom Kantonsrat mit 27 zu 10 Stimmen überwiesen. Bis heute, immerhin 7 Monate nach der Eingabe der Motion, ist nichts mehr passiert.

Diese „Anfrage“ hat den Zweck in Erfahrung zu bringen, wo diese Motion stecken geblieben ist. Die angespannte Finanzlage des Kantons erfordert eine schnelle Einführung einer KAP. Aus diesem Grunde haben wir auch eine möglichst zeitnahe Einführung und Umsetzung gefordert.

Datum: 11. September 2014 **Urheber/-in:** KR Albert Sigrist, Giswil

Mitunterzeichnende:

(Handwritten signatures in blue ink)